

Inhalt

Grußwort Christian Schuchardt.....	11
Grußwort Dr. Eugen Ehmann	13
Grußwort Erwin Dotzel	15
Grußwort Susanne Wildfeuer.....	17
Geleitwort Dr. Wenrich Slenczka	19
Vorwort Helmut Fries.....	21
I. Das Zeitalter der Reformation und Gegenreformation	27
A. Die Ausbreitung der Reformation in Deutschland.....	27
1. Reformation und Humanismus	28
2. Vor- und frühreformatorische Predigt in Würzburg	30
3. Protestantisches Leben in der Bischofsstadt.....	34
4. Reformation und Gegenreformation in Franken	39
B. Neue Impulse im Schulleben.....	42
1. Reformation und Bildung – Förderung neuer Schulen	42
2. Philipp Melanchthon – Praeceptor Germaniae	44
3. Christliches Allgemeinwissen in den Niederen Schulen	46
4. Würzburger Schulen im 16. Jahrhundert.....	48
5. Protestantische Schulen in den fränkischen Territorien.....	51
5.1. Beispiel Kitzingen	52
5.2. Beispiel Ochsenfurt	55
5.3. Beispiel Sommerhausen	57
6. Die kirchliche Situation im Fränkischen Reichskreis	59
II. Überblick über die kirchlich-religiöse Entwicklung vom 16. bis ins 19. Jahrhundert.....	61
1. Der Einfluss von Orthodoxie, Pietismus und Rationalismus	61
Die Lutherische Orthodoxie.....	61
Der Pietismus	62
Die Aufklärung.....	62
2. Das evangelische Bildungswesen zwischen Reformation und Aufklärung.....	63
16. Jahrhundert.....	63
17. und 18. Jahrhundert	64
III. Das 19. Jahrhundert bis zum Ende des Ersten Weltkrieges	69
A. Die Kirche.....	69
1. Die Entstehung der evangelischen Landeskirche in Bayern	70
2. Die evangelischen Christen im bayerischen Würzburg.....	75

3.	Katholiken und Protestanten in Würzburg – Widerstand und Toleranz	93
B.	Die Schule	103
1.	Bildungspolitischer Überblick.....	104
2.	Die Schulaufsicht und die Rolle von Kirche und Staat.	109
3.	Konfessions- und Simultanschulen – Konservative Kräfte und liberale Reformbemühungen.....	116
	19. Jahrhundert bis 1871	116
	1871 bis 1918	118
4.	Der evangelische Religionsunterricht im Wandel der Zeit	122
5.	Übersicht über das Schulwesen in Unterfranken und Würzburg .	134
6.	Lehrerbildung in Marktsteft und Altdorf	142
6.1.	Die evangelische Präparandenschule in Marktsteft.....	142
6.2.	Das evangelische Lehrerseminar in Altdorf bei Nürnberg.....	147
C.	Das Profil der evangelischen Schule in Würzburg	155
1.	Ansiedelung evangelischer Familien in Würzburg.....	155
2.	Johann Heinrich Viebeck (1808–1811) – Der erste evangelische Lehrer.....	157
3.	Friedrich Semm (1811–1851) –	161
	Pionier des evangelischen Schullebens in Würzburg.....	161
4.	Aufbau eines qualifizierten protestantischen Schulwesens	173
5.	Nationalismus und Zusammenbruch.....	188
IV.	Die Weimarer Republik 1918–1933	195
1.	Würzburg während der Weimarer Republik.....	196
2.	Deutsch-nationale Ideologie und protestantisches Selbstbewusstsein.....	198
3.	Emanzipation und Aufstieg der Lehrkräfte.....	206
4.	Restaurative Tendenzen nach 1920	209
5.	Die Schulentwicklung in Unterfranken und Würzburg	210
6.	Schulorganisation und vaterländische Erziehung in der evangelischen Schule.....	211
	Statistik der evangelischen Volksschule in Würzburg 1913–1933.	217
V.	Die nationalsozialistische Gewaltherrschaft 1933–1945	219
A.	Grundlagen	219
1.	Machtübernahme durch die Nationalsozialisten.....	219
2.	Gleichschaltung des kulturellen Lebens.....	227
B.	Die evangelische Kirche	
	Kirche zwischen Widerstand und Ergebung	229
1.	Evangelische Kirche und Nationalsozialismus.....	230
2.	Traditioneller Nationalismus und Entkonfessionalisierung des öffentlichen Lebens in Bayern	238

3.	Einschüchterung und Terror in Unterfranken.....	250
4.	Die evangelische Kirche in Würzburg	
	Der Kirchenkampf	252
5.	Das evangelische Gemeindeblatt im Evangelisch-Lutherischen Dekanat Würzburg im Sog nationalsozialistischer Interessen.....	257
6.	Das Luthertum und sein Verhältnis zum Staat – Eine Analyse	267
B.	Die Schule	269
1.	Erziehung und Unterricht.....	269
2.	Die Lehrkräfte in Auseinandersetzung mit der NS-Parteipolitik..	275
3.	Einschränkung des Religionsunterrichtes	282
4.	Organisation des Unterrichts	287
4.1.	Einführung der Gemeinschaftsschule	287
4.2.	Aufbau der Hauptschule als weiterführende Schule	292
C.	Die Kriegsjahre 1939–1945	293
1.	Vernichtung von Menschen und Kulturgut.....	294
2.	Das Ende der Schulen.....	301
3.	Die evangelische Kirche – Untergang und neue Hoffnung	302
VI. Evangelische Kirche und Schule von 1945 bis heute		307
A.	Resignation und Neubeginn	307
B.	Die evangelische Kirche in Bayern	314
1.	Vergangenheitsbewältigung.....	314
1.1	Das Verhältnis von Juden und Christen	314
1.2.	Entnazifizierung in der evangelischen Kirche.....	322
2.	Die Integration der Flüchtlinge und Neubürger	324
3.	Wiederaufbau der evangelischen Gemeinde in Würzburg.....	328
4.	Kirche, Politik, Gesellschaft und Wirtschaft	332
4.1.	Profil der evangelischen Kirche im katholischen Bayern	332
4.2.	Herausforderungen in einem säkularen und pluralen Umfeld.....	333
4.3.	Diakonie - Unverzichtbarer Partner des modernen Sozialstaates.	338
4.4.	Ökumenische Erneuerung und evangelisches Selbstbewusstsein.	341
4.5.	Der Monatsgruß des Evang.-Luth. Dekanats Würzburg Die Kirchenzeitung am Puls der Zeit	354
4.5.1.	Ökumenische Bewegung in Würzburg	355
4.5.2.	Frauen und die Rede von Gott	360
C.	Die evangelische Schule	363
1.	Have the German really changed?	364
2.	Aufbau des Bildungswesens.....	369
2.1.	Die Bildungskatastrophe nach dem Krieg	369
2.2.	Die Amerikaner als Besatzungsmacht in Würzburg	370
3.	Das Gesetz zur Befreiung von Nationalsozialismus und Militarismus.....	375

3.1.	Zielsetzungen und Erfolg	375
3.2.	Spruchkammerverfahren in Unterfranken und Würzburg.....	381
3.3.	Entnazifizierung der Lehrkräfte in Würzburg.....	386
3.3.1.	Kontroverse Begründungen.....	386
3.3.2.	Wiedereinstellung entnazifizierter Lehrkräfte	388
3.3.3.	Die Verfahren gegen die evangelischen Lehrkräfte in Würzburg..	391
3.3.4.	Zur Situation der entnazifizierten Lehrkräfte Kritik an den Spruchkammerverfahren.....	398
3.4.	Auf dem Weg in ein demokratisches Staatswesen	402
4.	Wandel im Volksschulwesen	403
4.1.	Reeducation 1945 – 1949	403
4.1.1.	Demokratische Bildungsarbeit der Alliierten	403
4.1.2.	Versäumter Neubeginn	407
	Restaurative Bestrebungen in Bayern..... Wertung.....	407 410
4.2.	Neugliederung des Volksschulwesens	411
4.2.1.	Der Weg zu einer gemeinsamen Schule.....	411
4.2.2.	Neufassung des Artikels 135 Abs. 1 BV	413
4.3.	Schulreform und neue Bildungsangebote in Würzburg Ein Rückblick von 1946 bis heute	418
5.	Kirche macht Schule – Schulen in evangelischer Trägerschaft.....	423
VII.	Schule und evangelische Kirche – Quo vadis?	425
A.	Unsere Erde ist es wert, dass wir um sie kämpfen	425
1.	Umwelt	425
2.	Rechtsradikalismus, Gewalt und Despoten.....	427
B.	Bildung, Nachhaltigkeit und Schule	429
1.	Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung.....	429
2.	Digitalisierung verändert das Bestehende	432
3.	Schule 2070 – Neuerfindung der Bildung.....	433
C.	Reformprozess in der Bayerischen Landeskirche	
	Profil und Konzentration	435
1.	Kirchenaustritte und ihre Ursachen	435
2.	Eine offensive Kirche - Krise und Chance der protestantischen Kirche.....	437
2.1.	Ist die evangelische Kirche bereit für Veränderungen?.....	437
2.2 .	Das Dekanat Würzburg – Perspektiven für die Zukunft	440
Epilog	444
Reformation und Gegenreformation in Würzburg und Franken		
Ein Überblick		447

Evangelische Lehrkräfte in Würzburg	
ab dem Schuljahr 1929/1930 bis 1944	453
Schullokale und Schulsprengel der evangelischen Schule 1808 bis 1945.....	455
Evangelische Schüler und Schulklassen in Würzburg bis 1938.....	458
Konfessionelle Verhältnisse in Würzburg	460
Evang.-Luth. Dekanat Würzburg – Verzeichnis der Dekane.....	461
Bayerische Landeskirche – Oberkonsistorialpräsidenten und Landesbischöfe der bayerischen Landeskirche.....	462
Zeittafel der Judenverfolgung	463
Abkürzungen.....	464
Ungedruckte Quellen.....	467
Gedruckte Quellen und Literatur.....	472
Abbildungsnachweis	493
Register	498